



Brüssel, den 8. Mai 2020
(OR. en)

7873/20

AGRI 128
AGRIORG 34
AGRIFIN 36
DELECT 50

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Rat

Nr. Komm.dok.: 7737/20

Betr.: DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom 4.5.2020 zur Abweichung für das Jahr 2020 von der Delegierten Verordnung (EU) 2017/891 der Kommission in Bezug auf den Obst- und Gemüsesektor sowie von der Delegierten Verordnung (EU) 2016/1149 der Kommission in Bezug auf den Weinsektor im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie
– Absicht, keine Einwände gegen den delegierten Rechtsakt zu erheben (Schreiben zur Information der Kommission und des Europäischen Parlaments)

Die Delegationen erhalten in der Anlage den Entwurf eines Schreibens, mit dem die Kommission und das Europäische Parlament über die Absicht des Rates, keine Einwände gegen den oben genannten delegierten Rechtsakt zu erheben, informiert werden.

ENTWURF EINES SCHREIBENS

Wir nehmen Bezug auf die Notifizierung durch die Kommission der DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom 4.5.2020 zur Abweichung für das Jahr 2020 von der Delegierten Verordnung (EU) 2017/891 der Kommission in Bezug auf den Obst- und Gemüsesektor sowie von der Delegierten Verordnung (EU) 2016/1149 der Kommission in Bezug auf den Weinsektor im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie.

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass der Rat im Anschluss an die Prüfung im Rat nicht beabsichtigt, Einwände gegen die DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom 4.5.2020 zur Abweichung für das Jahr 2020 von der Delegierten Verordnung (EU) 2017/891 der Kommission in Bezug auf den Obst- und Gemüsesektor sowie von der Delegierten Verordnung (EU) 2016/1149 der Kommission in Bezug auf den Weinsektor im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie zu erheben.

(Schlussformel)

Generalsekretariat des Rates
